

Plan 1: Bewertung der Bodenfunktionen

Lebensraumfunktion

Ertragspotenzial

- sehr gering
- gering
- mittel
- hoch
- sehr hoch

Biotopotenzial

- hoch
- sehr hoch

Abbau-, Ausgleichs- und Aufbaumedium für stoffliche Einwirkungen

- sehr gering
- gering
- mittel
- hoch
- sehr hoch

Archiv der Natur- und Kulturgeschichte

- Dauerbeobachtungsflächen Boden und Pflanzen der K+S KALI GmbH mit hoher Wertigkeit

Vorbelastungen

- Altlastenverdachtsfläche
- Rückstandshalde, in Betrieb befindlich und unter Bergrecht stehend

Bodenformen

Hessen

Beispiel: Abn (38)

Leitbodenform (Bodeneinheit der Bodenkarte von Hessen 1:50.000)

Böden der Talauen und älteren Terrassen

- Abn (38) Vega aus Auenschluff
- GG-AB (38) Gley-Vega aus Auenschluff
- GGa (42) Auengley aus Auenschluff
- GGn (51) Gley aus kiesführendem Fluvialsand mit Sandstein
- GG-YK (51) Gley-Kolluvisol aus grusführendem Kolluvialsand mit Sandstein

- LLn (109) Parabraunerde aus lössreichem Terrassensediment
- SS-LL (109) Pseudogley-Parabraunerde aus lössreichem Terrassensediment

Böden aus Löss und Lösslehm

- SS-LL (140) Pseudogley-Parabraunerde aus Löss
- YKn (147) Kolluvisol aus Löss

Böden im Bergland des Mittleren und Unteren Buntsandstein

lösslehmarme Fließerden

- BB-PP (222) Braunerde-Podsol aus Schuttsand über Lehmschutt
- BBn (224) Braunerde aus grusführendem Sand über Schuttsand

lösslehmreiche Fließerden, Kolluviole

- SS-LL (232) Pseudogley-Parabraunerde aus grusführendem Schluff über grusführendem Lehm über tiefem Schuttlehm
- YKn (244) Kolluvisol aus grusführendem Kolluviallehm über tiefem grusführendem Sand
- SS-YK (244) Pseudogley-Kolluvisol aus grusführendem Kolluviallehm über grusführendem Sand über tiefem grusführendem Ton

Thüringen

Beispiel: h21

Leitbodenform nach Bodengeologischer Karte 1:50.000

Böden der Talauen und älteren Terrassen

- h1g Lehm, tonig - Schwarzgley (über Mergel, Ton, Torf)
- h2s Sandiger Lehm - Vega (Auenlehm über Sand - Kies)
- h3s Sand bis Sandiger Lehm - Vega (Nebentäler)
- ds32 Kiesiger Lehm - Staugley (Altpleistozän)

Böden aus Löss und Lösslehm

- lö6 Löss, sandig - Braunerde / Parabraunerde

Böden im Bergland des Mittleren und Unteren Buntsandstein

lösslehmarme Fließerden

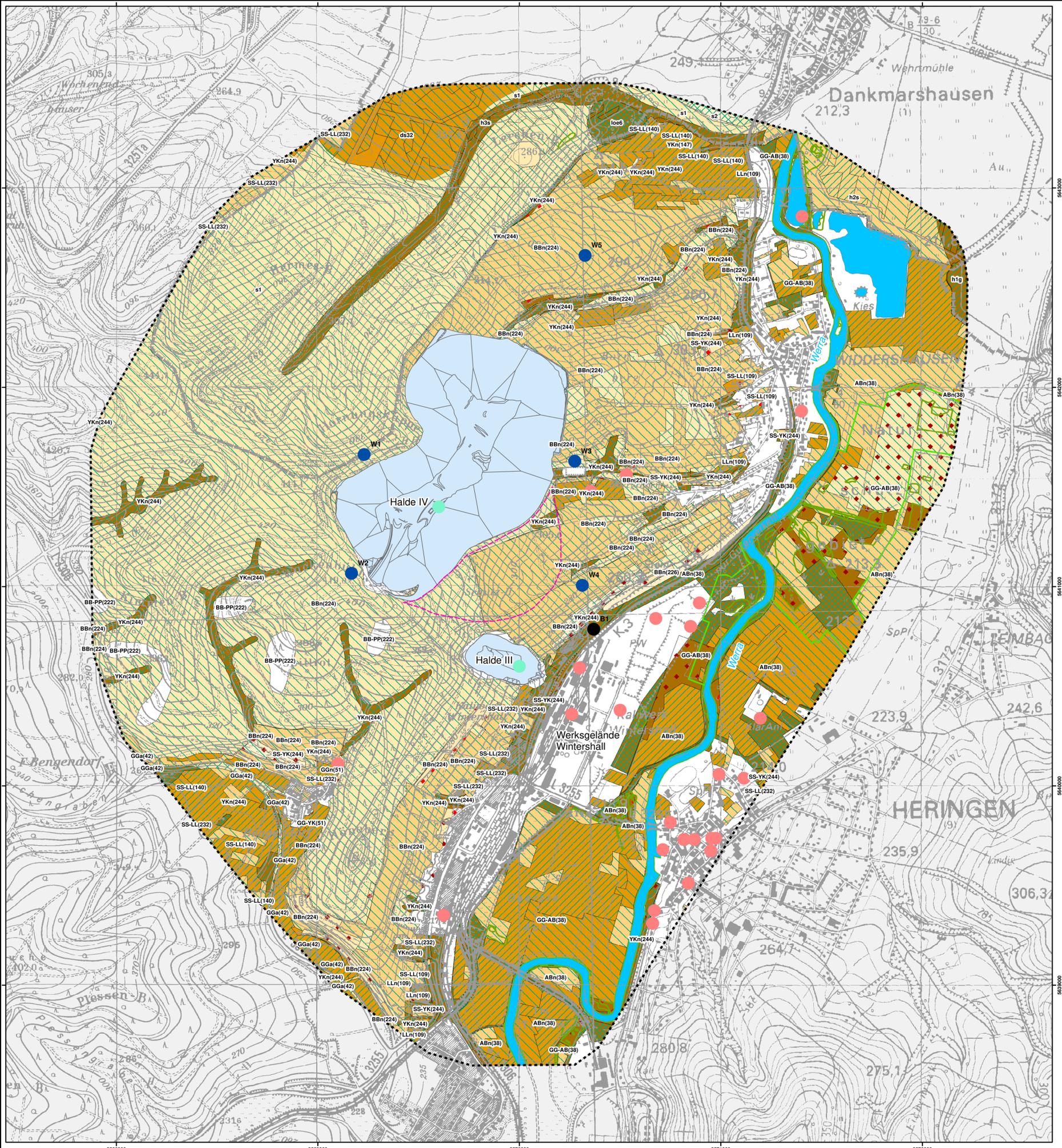
- s2 Lehmiger Sand (Buntsandstein)

lösslehmreiche Fließerden

- s1 Sandiger Lehm (Buntsandstein)

- Rückstandshalde Wintershall
Kartengrundlage: Ausschnitt aus dem Tagerisss Werk Werra / Halde IV, Wintershall (WE-GVI, Stand 06/2014)
- Grenze des Untersuchungsgebiets
- Sonderuntersuchung Böschung Widdershäuser Straße

- Geplante Haldenerweiterung
- FFH - Gebiete
- schutzwürdige Biotope mit besonderen Standortanforderungen



Vorhaben		Nachhaltiges Rückstandsmanagement am Standort Wintershall (Haldenerweiterung Wintershall)	
Vorhabenträger		K + S KALI GmbH Werk Werra Standort Wintershall	In der Aue 36226 Heringen
Verfasser/ Logo		regioplus Ingenieurgesellschaft	Datum/Unterschrift
Pflanzstellung		Bestandserfassung und Bewertung des Schutzgutes Boden im Umfeld der Halde IV am Standort Wintershall Plan 1: Bewertung der Bodenfunktionen	Band 3.7
gezeichnet	Datum	Name	Unterschrift
geprüft	29.04.2015	M. Murawski	
	29.04.2015	R. Gryscho	
Maßstab	1:10.000	Anlage-Nr.	1